Schwallungen

Anschluss ans Breitband-Netz

[04.06.2013] Die weißen Flecken in Thüringen werden weniger: Ab sofort verfügen die Orte Schwallungen und Zillbach über eine Anbindung an die Datenautobahn.

In Thüringen konnten weitere Orte an die Datenautobahn angeschlossen werden. So wurde jetzt für Schwallungen und den Ortsteil Zillbach das Breitband-Netz offiziell freigeschaltet. Wie das Thüringer Umweltministerium mitteilt, können dort ab sofort rund 700 Haushalte und Unternehmen Anschlüsse mit Bandbreiten von bis zu 50 Mbit/s beauftragen. Dafür habe die Deutsche Telekom vier Knotenpunkte aufgebaut und rund sechs Kilometer Glasfaserkabel neu verlegt. Die Gesamtinvestitionen des Telekommunikationsunternehmens bezuschusste der Freistaat mit Bundes- und Landesmitteln in Höhe von rund 64.500 Euro, Schwallungen steuerte etwa 7.000 Euro bei. Umweltminister Jürgen Reinholz lud weitere Gemeinden ein, die Förderung zur Breitband-Versorgung ländlicher Räume zu nutzen: „Mit zehn Prozent Eigenfinanzierung und einer Bedarfsumfrage hält sich der Aufwand für die Kommunen in Grenzen. Der Gewinn für Bürger und Gäste ist jedoch immens.“ Die Versorgung ländlicher Räume mit schnellen Internet-Anschlüssen wird in Thüringen im Jahr 2013 mit rund 900.000 Euro gefördert.

(cs)

http://www.schwallungen.de

Stichwörter: Breitband, Thüringen, Schwallungen, Jürgen Reinholz